

Kelkheimer Möbeltage – Gewerbemesse

Nur noch ein paar Tage und dann hat sich Kelkheim wieder in ein großes Schaufenster für Handel und Gewerbe verwandelt: Am kommenden Wochenende freuen sich sowohl Aussteller als auch die vielen Besucher – nicht nur die aus Kelkheim – auf die Kelkheimer Möbeltage, die mit einer großen Gewerbemesse in der Stadthalle verbunden ist. Es ist die zweite Gewerbemesse dieser Art, nachdem die erste im vergangenen Jahr nach großem Erfolg ihre Pforten schloss.

Welchen Stellenwert die Möbeltage und die Gewerbemesse auch in der Politik haben, zeigen

chen von Nord nach Süd oder umgekehrt.

Das Programm ist reichhaltig, es verbindet Bewährtes aus früheren Möbeltagen mit den Neuerungen einer Erlebnismesse der heutigen Zeit in der Stadthalle an diesem verkaufsoffenen Sonntag. Der Kelkheimer Einzelhandel öffnet mit vielen Geschäften seine Türen. Hier können sich die Besucher in den verschiedensten Angeboten umsehen, die von den Büchern, über Brillen, Wäsche, Wein, die großen Geschäfte am Marktplatz bis zu den seit Jahren in Kelkheim eingeführten Schuhgeschäften reichen.

Möbel auswärtiger Produzenten im Angebot haben wie auch die Leuchten oder der Innenausbau. Keine Frage: Auch das Kelkheimer Museum mit seiner umfangreichen Sammlung aus der Möbelgeschichte der Stadt ist wieder mit von der Partie.

Nun noch das eine oder andere Wort zur Gewerbemesse, die von 10 bis 18 Uhr geöffnet sein wird. Hier wird der Besucher manches finden, das nicht überall augenfällig zum täglichen Leben in Kelkheim dabei ist und doch eine wichtige Rolle in der Wirtschaft, im Hand und Gewerbe der Stadt spielt. Es gibt hier Einblicke in Handwerksbetriebe, in Körperpflege, natürlich auch in die Bereiche des Wohnens, sogar der Sport ist vertreten und wie man sich über Naturheilkunde informieren kann. Sicherlich reizvoll ist es auch, sich mal ein Luftbild anzuschauen oder sich erklären zu lassen, wie man sein Vermögen nicht nur zusammenhält sondern auch vermehrt. Natürlich kommen die Genießer auch zu ihrem Recht: Für Wein und Verpflegung ist gesorgt, beides von seit Jahren in Kelkheim eingeführten Firmen.

Hinzukommt, dass es auf dem Markt wieder einen Vergnügungspark gibt, wo sich Mütter und Väter mit ihren Kindern vergnügen können, wo es auch den einen oder anderen Happen zu essen und zu naschen gibt. Das Wetter? Nun, das kann auch die Kelkheimer Vereinigung Selbständiger, die für die Möbeltage und die Gewerbemesse verantwortlich zeichnet, noch nicht regeln.

Aber wie der Blick auf die längerfristige Vorschau zeigt, wird es nicht schlecht werden, nicht zu heiß, nicht zu regnerisch – so wie man es für einen verkaufsoffenen Sonntag braucht.



die herzlichen Grußworte die von Landrat Michael Cyriax und Bürgermeister Albrecht Kündiger kamen.

Die „Kelkheimer Zeitung“ hatte schon vor einiger Zeit angeregt, sich den 17. September für einen ausgiebigen Bummel im Stadtgebiet freizuhalten. Oder auch für eine Fahrt mit dem Bähn-

Im Grunde genommen braucht man über das Thema Möbel in Kelkheim nicht viel Worte verlieren. Nach wie vor ist Kelkheim als Möbelstadt bekannt. Zahlreiche Betriebe im Bereich der Möbelproduktion sind dabei. Dazu zählen Innenausbau, Küchen, Parkett, Schreinereien, Möbelgeschäfte, die hochwertige

